



HOHER DOM ZU PADERBORN Metropolitankapitel

Unsere Krippe im Zeichen der Kinderrechte

In diesem Jahr steht die große Krippenlandschaft im Paderborner Dom unter einem besonderen Leitgedanken: den Rechten der Kinder. Die Darstellung der Geburt Christi lädt dazu ein, die Weihnachtsbotschaft neu zu betrachten, als Erzählung von der Würde, dem Schutz und der besonderen Aufmerksamkeit, die jedem Kind zustehen.

Die Geburt Jesu im Stall zeigt eindrücklich, wie verletzlich das Leben beginnt: ohne Sicherheit, ohne Schutzraum, am Rand der Gesellschaft. Der Krippenaufbau greift dies in vielen Details auf und verweist damit auf zentrale Kinderrechte auf Geborgenheit, auf Entwicklung und Bildung, auf körperliche Unversehrtheit, auf Teilhabe und auf besondere Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen.

Mit diesem Fokus rückt die Krippe auch jene Kinder und Jugendlichen in den Blick, die heute unter belastenden Bedingungen aufwachsen. Damit knüpft die Krippenaktion bewusst an die Arbeit der Kinder- und Jugendhilfe Bonny5 an, die in diesem Jahr durch die Spenden unterstützt wird.

Die diesjährige Krippenaktion fördert das Zirkusprojekt von Bonny5, das gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen entwickelt und bis zum Katholikentag 2028 hier in Paderborn umgesetzt wird. Es stärkt Talente, Selbstvertrauen und Gemeinschaft und macht Kindern erlebbar, wie wirksam und wertvoll sie sind.

Die Krippe im Dom möchte daher mehr sein als eine traditionelle Darstellung der Weihnachtsgeschichte. Sie ist eine Einladung, die Würde jedes Kindes neu in den Blick zu nehmen. Das Kind in der Krippe erinnert uns daran, dass alle Kinder Anspruch auf Schutz, Hoffnung und Zukunft haben.

Ergänzungen in diesem Jahr

In diesem Jahr wird unsere Krippe durch zwei neue Figuren erweitert:

Am zweiten Advent kommt eine Figurengruppe hinzu bestehend aus einer Chorsängerin, einem Chorsänger und einem Orgelprospekt und am 19. Dezember ergänzt eine Figur des Heiligen Liborius die Krippenlandschaft.

Spenden

Wer die Arbeit von Bonny5 und die Krippenaktion unterstützen möchte, kann direkt dazu beitragen, Kindern und Jugendlichen Perspektiven zu eröffnen und ihre Rechte praktisch zu stärken.

Spendenmöglichkeiten:

- im Opferstock neben der Krippe
- per Überweisung an:

Metropolitankapitel

IBAN: DE77 4726 0307 0010 9903 00

Stichwort: „Krippenaktion 2025“

Vielen Dank für jede Form der Unterstützung. Sie kommt unmittelbar jungen Menschen zugute, die unseren besonderen Schutz und unsere Aufmerksamkeit brauchen.